

# Service aus einer Hand



**Die job-com des Kreises Düren bietet im neuen Jobcenter in Düren „Service aus einer Hand“.**

Im Neubau an der Bismarckstraße 10 finden die Dürener mit Anspruch auf Hartz IV Leistungen alle Ansprechpartner unter einem Dach. Ob sie einen Antrag auf Geldleistungen stellen oder aktualisieren wollen („passive Leistungen“) oder das Gespräch mit ihrem Fallmanager oder Personalvermittler suchen („aktivierende Leistungen“), im neuen Jobcenter sind sie an der richtigen Adresse. Bis dato mussten sie zwischen Rathaus, Kreishaus und weiteren Anlaufstellen im Stadtgebiet pendeln.

220 Mitarbeiter der Kreisverwaltung sind in dem siebengeschossigen Neubau beschäftigt. Damit Gespräche vertraulich bleiben, gibt es Einzelbüros. Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden, finden Kunden im Eingangsbereich einen Antragservice, der Auskünfte gibt und Unter-

lagen auf Vollständigkeit prüft. Monitore zeigen an, wie viele Kunden auf der gleichen Etage warten und ob der eigene Gesprächspartner freigeworden ist.

Im Haus D werden die Akten digital geführt. Das erleichtert die Arbeit und ist kostengünstiger. Auf dem einen Bildschirm blättert der job-com-Mitarbeiter in der Kundenakte, auf einem zweiten kann er etwa einen Bescheid schreiben. „Das hat viele Vorteile“, möchte Leistungssachbearbeiter Hans-Werner Gasper die neue Technik nicht mehr missen. Bis zu 300 Kunden kommen täglich ins neue Jobcenter, bis zu 1600 Anrufe gehen ein. Angesichts dessen geht es im Jobcenter sehr ruhig zu, was für die gute Planung des Gebäudes und Arbeitsorganisation spricht. Landrat Wolfgang Spelthahn wertet das neue Jobcenter als Ausdruck der Wertschätzung von Kunden und Mitarbeitern: „Für die Menschen, die ein Jahr oder länger arbeitslos sind, ist die Hilfe zum Lebensunter-

halt existenziell. Sie können in den neuen Räumen optimal beraten werden.“

Die Qualifizierung „Service und Kundenorientierung“ der im Infobereich des Jobcenters eingesetzten Mitarbeiter wurde unter professioneller Leitung der Firma Bischoff Consult durchgeführt. Für die wiederholt erfolgreiche Zusammenarbeit spricht der Kreis Düren der Geschäftsführerin, Frau Sandra Baudermann, ganz herzlichen Dank aus.



## Kontaktadresse

Das Jobcenter ist nun die einzige Anlaufstation für rund 6000 Bedarfsgemeinschaften aus der Stadt Düren.

Bismarckstraße 10, 52351 Düren  
job-com-Zentrale: Telefon  
02421/22-17000

## Öffnungszeiten:

Mo – Do: 8 – 16 Uhr

Fr: 8 – 13 Uhr

Anspruchsberechtigte aus den anderen Städten und Gemeinden können ihre Anträge wie bisher in den örtlichen Rathäusern stellen.